

DIN 820-15

ICS 01.120

Ersatz für
DIN 820-15:1996-09**Normungsarbeit –
Teil 15: Übernahme internationaler Dokumente von ISO und IEC;
Begriffe und Gestaltung**

Standardization –

Part 15: Implementation of ISO and IEC international documents; Concepts and presentation

Normalisation –

Partie 15: Implémentation des documents internationaux ISO et CEI; Notions et présentation

Gesamtumfang 16 Seiten

Ausschuss Gestaltung von Normen (AGN) im DIN

Inhalt

	Seite
Vorwort	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Gestaltung bei unveränderter Übernahme	6
4.1 Aufbau	6
4.2 Nationale Titelseite	7
4.2.1 Allgemeine Regeln	7
4.2.2 Titel	7
4.2.3 Nummern.....	7
4.3 Nationales Vorwort	8
4.4 Nationaler Anhang	8
4.5 Deutsche Übersetzung	8
4.5.1 Übernahme, Reihenfolge, Benummerung	8
4.5.2 Redaktionelle Änderungen.....	9
4.5.3 Varianten	9
4.5.4 Nationale Fußnoten.....	9
4.5.5 Verweisungen	9
4.5.6 Zwei- oder mehrsprachige Fassungen	10
4.6 Englische Sprachfassungen	10
4.7 Literaturhinweise.....	10
4.8 Internationale Änderungen	11
4.8.1 Zuordnung der Schriftstücke.....	11
4.8.2 Umfang und Art der Einarbeitung	11
4.9 Norm-Entwürfe	11
4.9.1 Allgemeines	11
4.9.2 DIN-Nummer	12
4.9.3 Nationales Vorwort	12
4.9.4 Zwei- und mehrsprachige Entwürfe	12
5 Gestaltung bei modifizierter Übernahme	12
5.1 Allgemeines	12
5.2 Aufbau	12
5.3 Nationale Titelseite	13
5.3.1 Allgemeine Regeln	13
5.3.2 Titel	13
5.3.3 DIN-Nummer	13
5.4 Nationales Vorwort	13
5.5 Deutsche Übersetzung mit Modifizierungen	13
5.5.1 Allgemeines	13
5.5.2 Art der Wiedergabe	13
5.5.3 Bezeichnung	13
5.6 Nationaler Anhang	13
5.7 Internationale Änderungen	14
5.8 Norm-Entwurf	14
6 Gestaltung bei teilweiser Übernahme	14
7 Übernahme von Technischen Spezifikationen	14
8 Übernahme von Technischen Berichten (TR), Öffentlich verfügbaren Spezifikationen (PAS), International Workshop Agreements (IWA von ISO bzw. ITA von IEC), informativen Dokumenten der IEC (TTA) und Leitfäden von ISO und IEC in Dokumente des DIN	14

Anhang A (informativ) Veröffentlichen von ISO- und IEC-Dokumenten	15
Literaturhinweise	16

Tabellen

Tabelle 1 — Arten internationaler Entwurfs-Dokumente	11
Tabelle A.1 — Übernahmemöglichkeiten von ISO- und IEC-Dokumenten	15

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Ausschuss Gestaltung von Normen (AGN) erarbeitet. Es ermöglicht die Anwendung der bisherigen Gestaltungsregeln, die nur für die Übernahme von Internationalen Normen galt, auf die neuen Veröffentlichungsarten („New deliverables“) nach den ISO/IEC Direktiven — Teil 2.

Der ISO/IEC Guide 21 legt insbesondere fest, dass eine IEC- oder ISO-Norm-Nummer nur dann in eine nationale Norm-Nummer übernommen werden darf, wenn die nationale Norm vollständig und im Aufbau formgetreu der Internationalen Norm entspricht.

Die Festlegung in 4.8.2, dass alle zum Zeitpunkt der Übernahme eines internationalen Dokuments vorliegenden Änderungen und Berichtigungen mit übernommen werden müssen, verstößt nicht gegen die unveränderte Übernahme nach ISO/IEC Guide 21. In diesem Zusammenhang ist von besonderer Bedeutung, dass die danach erscheinenden Änderungen und Berichtigungen von ISO und IEC dann so schnell wie möglich übernommen werden. Das Präsidium des DIN hat mit seinem Beschluss 12/1999 der Aktualität übernommener internationaler Dokumente Rechnung getragen, indem es die Normenprüfstelle beauftragt hat, veraltete DIN-ISO-Dokumente zurückzuziehen.

Der ISO/IEC Guide 21 empfiehlt unter anderem, auch bei Abweichungen von der Internationalen Norm, diese trotzdem in der nationalen Norm vollständig und im Aufbau formgetreu wiederzugeben, damit Vergleiche der entsprechenden Normen verschiedener Länder miteinander und mit der Internationalen Norm in einfacher Weise möglich sind.

Wesentliche Gesichtspunkte für die Überarbeitung sind die Erweiterung des Anwendungsbereichs auf die „New deliverables“ und die Angleichung an die Übernahmegestaltung von CEN und CENELEC bei ISO- bzw. IEC-Normen nach dem ISO/IEC Guide 21.

DIN 820 *Normungsarbeit* besteht aus:

- *Teil 1: Grundsätze*
- *Teil 2: Gestaltung von Dokumenten*
- *Teil 3: Begriffe*
- *Teil 4: Geschäftsgang*
- *Teil 11: Gestaltung von Normen mit sicherheitstechnischen Festlegungen, die VDE-Bestimmungen oder VDE-Leitlinien sind*
- *Teil 12: Gestaltung von Normen mit sicherheitstechnischen Festlegungen*
- *Teil 13: Übernahme europäischer Dokumente von CEN, CENELEC und ETSI; Begriffe und Gestaltung*
- *Teil 15: Übernahme internationaler Dokumente von ISO und IEC; Begriffe und Gestaltung*
- *Teil 120: Leitfaden für die Aufnahme von Sicherheitsaspekten in Normen*

Änderungen

Gegenüber DIN 820-15:1996-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) nationaler Anhang nach dem nationalen Vorwort (siehe 4.1);
- b) Bilder „Beispiel für den Kopf einer Titelseite“ ersatzlos gestrichen;
- c) Beispiele für Titel inklusive Änderungen oder Berichtigungen hinzugefügt (siehe 4.2.2);
- d) Bilder „Beispiel für das Nummerfeld“ durch Textbeispiele ersetzt, Beispiele für andere Publikationen hinzugefügt (siehe 4.2.3);
- e) Statusvermerk ersatzlos gestrichen (vorher 4.2.4, 4.9.3 und 5.3.4);
- f) Hinweis aufgenommen, dass Literaturhinweise und DIN-Bezeichnungen hinzugefügt werden sollten (siehe 4.3);
- g) Überschrift „Deutsche Übersetzung“ und Hinweis „Ende der deutschen Übersetzung“ ersatzlos gestrichen (vorher 4.4.1);
- h) mehrsprachige Fassungen dürfen auch aufeinander folgend angeordnet werden (siehe 4.5.6);
- i) IEC-Entwürfe werden mit der zukünftigen Nummer des angenommenen Dokuments (IEC-Projekt-Nummer) benummert (siehe 4.9.2);
- j) Formulierung für das nationale Vorwort festgelegt (siehe 4.9.3);
- k) Übersetzungen der ISO-/IEC-Vorworte und des einleitenden Textes für „Normative Verweisungen“ ersatzlos gestrichen (vorher Anhang A);
- l) Gestaltung nach DIN 820-2 geändert;
- m) ISO/IEC Guide 21 berücksichtigt;
- n) Angleichung an die Übernahmegestaltung von CEN und CENELEC;
- o) auf die Übernahme von Dokumenten nach ISO/IEC Direktiven — Teil 2 erweitert (Abschnitt 7 und Abschnitt 8).

Frühere Ausgaben

DIN 820-15: 1975-12, 1985-09, 1996-09

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt Regeln für den Aufbau und die Abfassung von Dokumenten des DIN fest, in die ISO- bzw. IEC-Dokumente im Regelfall allein in deutscher Übersetzung, in Sonderfällen mit zusätzlicher Aufnahme einer oder aller Originalsprachen bzw. in begründeten Einzelfällen auch allein in englischer Originalfassung übernommen werden.

Wenn keine besondere Unterscheidung notwendig ist, werden folgende ISO- bzw. IEC-Dokumente im weiteren Text zusammenfassend als *Dokumente* bezeichnet: Internationale Normen (ISO bzw. IEC), Technische Spezifikationen (TS), Technische Berichte (TR), Öffentlich verfügbare Spezifikation (PAS), International Workshop Agreements (IWA von ISO bzw. ITA von IEC), informative Dokumente von IEC (TTA) und Leitfäden. Sie werden als Norm, Vornorm, Beiblatt, Fachbericht oder Druckschrift des DIN übernommen. Übernahmemöglichkeiten sind in Tabelle A.1 aufgeführt.

Dieses Dokument gilt auch für die Übernahme elektronischer Versionen von Dokumenten, die von ISO bzw. IEC auf CD-ROM herausgegeben werden.